



## **Der rbb setzt bei der Umsetzung neuer Fernsehregiekonzepte auf die Erfahrung von FLYING EYE**

Pressemitteilung  
3/2016

**2014 entschied der Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) die Einführung automatischer Prozesse in den beiden Fernsehregien in Potsdam. Im Zuge der HD-Umstellung war es das vorrangige Ziel, insbesondere alle Sendungen der Nachrichtenredaktionen zu automatisieren. Der rbb beauftragte FLYING EYE mit der technischen Umsetzung, beginnend mit Workflowanalysen über die Entwicklung des technischen Designs bis hin zur Steuerung der Realisierung.**

In nicht zu ändernden räumlichen Gegebenheiten wurden die vorhandenen SD-Regien vollständig entkernt und neu aufgebaut. Neben der Erneuerung der Regietechnik erfolgte in beiden Studios ein Re-Design des kompletten Sets.

Aufgrund des straffen Budgets wurde ein technisch hochvernetztes Konzept gewählt. Zentrale Komponenten, wie z.B. die Videokreuzschiene und der Videomischer gibt es nur einmal für den gesamten Komplex. Beide Regien greifen auf die gleichen Zentralkomponenten zu und teilen sich deren Kapazitäten.

Auch im Audiobereich wurde auf ein vernetztes Konzept gesetzt. Beide Regien können auf alle Quellen und Senken zeitgleich zugreifen.

Dieser technische Ansatz war auch die Basis für die Regieautomation. Da die Regien nicht parallel senden, war es möglich, dass ein Regieautomationssystem beide Regiekomplexe steuert.

Beide Regien entstanden zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Erst mit der Realisierung der vernetzten, filebasierten Zulieferung konnte der gesamte Regiekomplex fertig gestellt werden.

FLYING EYE begleitete die Einführung der Regieautomation mit Beginn der ersten Workflowdiskussionen, über die Änderungen redaktioneller und technischer Abläufe bis hin zur Umsetzung und Handhabbarkeit in der Praxis. Auch die Erstellung der EU-weiten Ausschreibung bis hin zu Vergabeempfehlungen für den **rbb** erfolgte durch FLYING EYE.

„Mit FLYING EYE hatte der Fernsehbetrieb einen erfahrenen Partner für die komplizierte Umsetzung dieses Projektes entlang der gesetzten strengen Rahmenbedingungen. FLYING EYE überzeugte mit Fachkompetenz und strukturellem Vorgehen, so dass die Umsetzung der Regie E in Berlin in diesem Jahr ebenfalls durch FLYING EYE erfolgt“, kommentiert Wolfgang Hanke, Leiter Betrieb des **rbb**.

Ihr Ansprechpartner:

Stoffer Geiling

FLYING EYE  
Managementberatung  
für  
Medieninvestitionen  
GmbH

Robert-Bosch-Str. 20  
D-64293 Darmstadt

Fon +49 6151  
668509-0  
Fax +49 6151  
668509-20

[info@flyingeye.de](mailto:info@flyingeye.de)  
[www.flyingeye.de](http://www.flyingeye.de)

Geschäftsführung:  
Peter Künzel  
Hans-Peter Richter  
Darmstadt HRB6982